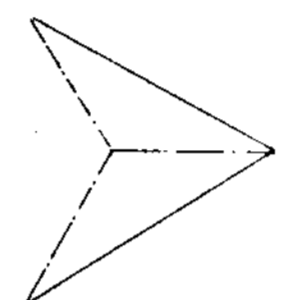


ERLÄUTERUNGEN

- FLURSTÜCKSGRENZEN
- GEMEINDEGRENZEN
- ELT-FREILEITUNG
- VORHANDENE WOCHENENDHÄUSER
- WASSERLAUF
- LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHE

FESTSETZUNGEN

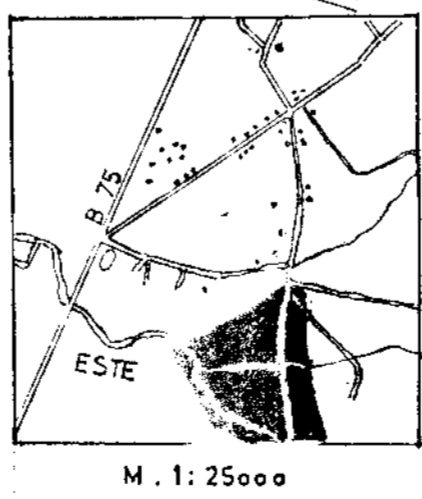
- GRENZE DES VERBINDLICHEN PLANBEREICHES
- BAUGRENZE
- BEBAUBARE FLÄCHE
- STRASSENGRENZE MIT ZUFahrtsVERBOT



- SW** WOCHENENDHAUSGEBIET
- I** ZULÄSSIGE GESCHOSSZAHL
- 2000** GRUNDSTÜCKSMINDESTGRÖSSE IN m²
- 0.03** GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- PARKPLATZ
- UNFORRESTATION
- ABGRENZUNG DER BEPFLANZUNG UND ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
- AUFZUHEBENDE FLURSTÜCKSGRENZEN
- STRASSEN- UND WEGEFLÄCHEN

DIE GRUNDFLÄCHE DER WOCHENENDHÄUSER DARF EINE GRÖSSE VON 60 m² NICHT ÜBERSCHREITEN.

ZWISCHEN DEN STRASSENGRENZEN UND DEN BAULINIEN BZW. BAUGRENZEN SIND NERBENANLAGEN GEMÄSS § 14 (1) B.NVO UNZULÄSSIG. AUSGENOMMEN SIND EINFRIEDIGUNGEN.



KAKENSTORF

KR. HARBURG

BEBAUUNGSPLAN

AN DER ESTE

M.1:1000

AUSGEARBEITET IM AUFTRAG UND IM EINVERNEHMEN MIT DER GEMEINDE KAKENSTORF

WITTEBERG, DEN 27.1.73
 WERNER PETERSEN ARCHITEKT
 2101 WOXDORF/WITTEBERG ÜBER HH 90
Petersen
 ORTSPLANNER

ÖFFENTLICH AUSGELEGT AUFGRUND DER ORTSLICHEN BEKANNTMACHUNG GEMÄSS HAUPTSATZUNG DER GEMEINDE KAKENSTORF UND § 2 (6) DES B.BAU.G. IN DER ZEIT VOM 26.2.1973 BIS ZUM 2.4.1973

AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 27.1.1973.

BÜRGERMEISTER *[Signature]*

AUFGESTELLT GEMÄSS § 2 (1) DES B.BAU.G. UND BESCHLOSSEN VOM RAT DER GEMEINDE KAKENSTORF AM 17.4.1973

KAKENSTORF, DEN 28.4.1973
[Signature]
 BÜRGERMEISTER I. BEI GEORDNETER

DER LANDKREIS HARBURG HAT KEINE BEDENKEN
 WITTEBERG, DEN

DER ÜBERKREISDIREKTOR

GENEHMIGT
 gem. § 19 d. Bundesbaugesetzes vom 23.6.60
 Lüneburg, den 8. 5. 1974
 Der Regierungspräsident
 G.Z.: 214 - Ha 61/2
 In Auftrage
 Siegel gez. Albrecht

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS § 12 B.BAU.G. AUFGRUND DER HINWEISBEKANNTMACHUNG VOM IN ANTLICHEN VERKÜNDIGUNGSBLATT DES LANDKREISES HARBURG NR. VOM

KAKENSTORF, DEN

BÜRGERMEISTER